

Von der One-Man-Show zur Teamarbeit

Beim Jubiläum der TuSpo-Fußballer stand Jörg Drube letztmals im Blickpunkt

VON TANJA TEMME

GREBENSTEIN. Mit fünffacher Kraft soll künftig der Fußball in Grebenstein nach vorn gebracht werden. Um dieses und mehr ging es am Samstagabend in der Kulturhalle, wo die Abteilung Fußball des TuSpo Grebenstein ihr 100-jähriges Bestehen feierte.

„Ich verlasse nur die Kommandobrücke, nicht aber das Boot“, sagte Jörg Drube, der 25 Jahre die Geschicke der Abteilung leitete. 15 Monate hätte er nach einem Nachfolger gesucht und da sich niemand gefunden habe, würden sich nun fünf Vereinsmitglieder den Vorsitz teilen.

Kein leichter Schritt war es für den 67-Jährigen, dieses

Amt niederzulegen: „Es war stets eine Herzensangelegenheit für mich. Ich habe meine Aufgabe wirklich intensiv gelebt“, sagte Drube, der bei der Geburtstagsfeier zu seiner Anfangszeit zurück blickte. „Ich möchte Sie mitnehmen auf eine Zeitreise eines etwas Fußballverrückten, der den Verein fast 60 Jahre begleiten durfte“, eröffnete der Grebensteiner seinen Beitrag.

Los gingen Drubes Ausführungen im Jahr 1954, als Deutschland Weltmeister wurde und auch in einer kleinen Grebensteiner Gastwirtschaft kräftig gefeiert wurde: „Der Geist von Spiez hatte mich gepackt, dies war die Injektion für meine spätere Fußballverrücktheit“. Seine Zeit von der C- zur A-Jugend, die Radfahrten zu Spielen und das tägliche Bolzen im Sauerthal begleiteten Drube in seiner Kinder- und Jugendzeit. Auch beim Aufstieg in die Hessenliga war er dabei, als gegen bekanntere Mannschaften aus Fulda, Gießen und Hünfeld gespielt „und 500 Zuschauer sonntagsmorgens keine Seltenheit waren“.

Dieses wurde beim letzten Jubiläum noch getoppt, als man die Eintracht Braunschweig geladen hatte und auch später bei der Meisterschaft 1976 nur knapp gegen die Eintracht Frankfurt verloren hatte. Weiter ging es in den 90er Jahren: „In vielen Dingen um den Sport waren



Für langjährige Dienste wurden Mitglieder der Abteilung Fußball geehrt: (von links) Udo Bernhard, Günter Kotzam, Herbert Cöster, Frank Schmidt, Norbert Grapp, Jochen Schmidt, Willi Krysiak, Lothar Bürger und Reinhard Bohle.

wir den anderen Vereinen seiner Zeit voraus“, erinnerte sich Drube. Man habe einen funktionierenden Vorstand gehabt, ein Clubhaus, tolle Bandenwerbung und einen eigenen Bus. Nur sportlich haperte es ein wenig. Mit dem

Aufstieg in die Landesliga im neuen Jahrtausend wurde es besser. Nach einigen Auf und Abs „haben wir heute viele gute Jungs, doch es sind immer wieder viele Kleinigkeiten, die uns im Moment nicht so gut aussehen lassen.“

Drube verabschiedete sich von seiner One-Man-Show und übergab die Pflichten einem Team. Für den Sportler war der Generationswechsel unvermeidbar, im Hintergrund will er seinen Nachfolgern mit Rat und Tat zur Seite stehen.

HINTERGRUND

Ehrennadeln für verdiente Fußballer

Vom Hessischen Fußballverband wurden mit der großen **Verbandsehrennadel** Reinhard Bohle und Willi Krysiak geehrt.

Die **Ehrennadel in Bronze** bekamen Frank Schmidt, Norbert Grapp, Herbert Cöster, Jochen Schmidt und Udo Bernhard. Mit dem **Ehrenbrief** wurden Günter Kotzam und Lothar Bürger ausgezeichnet. (zta)



Starkes Team: Jörg Drube (links) und Willi Krysiak waren viele Jahre ein gutes Team. Ihnen und ihren Ehefrauen Monika Drube (2. von links) und Karin Krysiak wurde bei der Jubiläumsfeier gedankt.

Sanierung von Straßen ab dieser Woche

GREBENSTEIN. In Teilbereichen der Schachtener-, Udenhäuser Straße und Untere Strohstraße werden ab dieser Woche bis Ende Oktober Straßensanierungsarbeiten erledigt.

In den betroffenen Abschnitten werden beschädigte Bordsteine ausgetauscht und die Oberfläche der Straße in Kaltbauweise saniert. Hierzu werden die betroffenen Bereiche nach Bedarf halbseitig gesperrt. Die ausführende Firma wird im Vorfeld die Anlieger durch Handwurfzettel informieren. Für Behinderungen während dieser Zeit bittet die Stadtverwaltung um Verständnis. Bei Rückfragen kann man sich an das Bauamt der Stadt Grebenstein 0 56 74/7 05-20 wenden. (eg)

Kinderkonzert mit Müller an der Gitarre

HOLZHAUSEN. „Herr Müller und seine Gitarre“ verspricht ein Kinderkonzert mit Mitmachgarantie. Am Sonntag, 7. Oktober, wird das Bürgerhaus in Holzhausen mit Musik erfüllt. Um 15 Uhr startet das Konzert.

Beim Popkornlied verwandeln sich die Kinder in Maiskörner und Grimms Märchenfiguren verlaufen sich im Schlosscafé. Außerdem gibt es ein kleines Kinderprogramm mit Spielen, Kinderschminken und Flohmarkt, an dem jeder teilnehmen kann.

Der Eintritt kostet für Erwachsene 6 Euro und für Kinder 4 Euro. Der Erlös kommt den Kindern des Kindergartens „Heidelbeerzwerge“ in Holzhausen zugute, heißt es. (eg/jon)

Alltagshilfe in Zukunft ohne Schadstoffe

CALDEN. Die „mittendrin leben“-Werk-Hilfe fährt jetzt ohne Schadstoffe. Heute wird ab 14 Uhr im Hegerweg in Calden einer der ersten Elektrofahrzeuge „SMART electric drive“ bundesweit vorgestellt. Außerdem wird die dortige Solar-Elektrotankstelle eingeweiht.

Die „mittendrin leben“-Werk-Hilfe unter der Schirmherrschaft des Regierungspräsidenten Kassel, Dr. Walter Lübcke (CDU), wird als erste soziale Einrichtung in Nordhessen die Elektromobilität einführen.

Mit der Solaranlage wird einer der ersten Elektrofahrzeuge „Smart electric drive“ in Deutschland vorgestellt und „betankt“. Mit den Elektroautos werden zukünftig die älteren und behinderten Menschen der Einrichtung im Rahmen der Hilfen im Alltag umweltfreundlich aufgesucht. (eg/jon)

Faszination Technik: Preise an Schüler

IMMENHAUSEN. Beim Schülerwettbewerb „Faszination Technik“ 2012 haben Melina Kalb, Melina Lajqi, Kristin Strege, Ida Josephine Spiers und Ann-Kathrin Möllers sowie Jana Bondarenko und Beke Steinbach den zweiten Preis gewonnen. Die Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule in Immenhausen konnten die Jury unter anderem mit ihrer Einreichung „Fernsehkontaktlinse“ überzeugen.

Insgesamt 25 Schüler aus Hessen wurden für ihre Leistungen im Wettbewerb geehrt. Aus den Händen der hessischen Kultusministerin Nicola Beer und des Vorsitzenden des VDI-Landesverbands Hessen, Volkmarr Roth, erhielten sie in einer feierlichen Zeremonie ihre Urkunden sowie attraktive Preise.

Insgesamt beteiligten sich 118 Jugendliche aus elf Schulen landesweit am diesjährigen Wettbewerb. (eg/jon)

Blaulicht

Radfahrer stürzt über Holzklötz

GREBENSTEIN. Ein 69-jähriger Radfahrer ist auf dem Fahrradweg zwischen Frankenhausen und Burguffeln gestürzt. Dabei zog sich der Espenauer schwere Verletzungen an Gebiss und Händen zu. Wie die Polizei mitteilte, war der Radfahrer über einen Holzklötz gefahren und ins Schleudern gekommen. Er trug keinen Helm. (jon)

Unbekannte stehlen Mountainbike

IMMENHAUSEN. Unbekannte haben am Donnerstag zwischen 14.40 und 16.20 Uhr ein Fahrrad vom Hof der Freiherr-vom-Stein-Schule entwendet. Das schwarze 24 Zoll Mountainbike der Marke Scott war mit einem Zahlenschloß gesichert. Auffällig ist der weiße Sattel. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Hofgeismar unter 05671/99280 zu melden. (jon)

60 Jahre **WIR FEIERN WEITER noch mehr Jubiläums-Angebote**

Jubiläums-Preis
1.998,-

Polsterecke, in Stoff Lesina anthrazit, 60% Acryl, 40% Polyester, MetallackwinkelfüÙe verchromt, bestehend aus: 2,5-Sitzer mit Seitenteil links, klappbares Armteil, BHT ca. 182 x 91 x 94 cm, Longchair rechts, BHT ca. 102 x 91 x 178 cm, Gesamtstellmaß ca. 284 x 178 cm, ohne Kissen.

Jubiläums-Preis
1.798,-

Esstisch, Wildeiche hell geölt, incl. Klapp-einlage zur Tischverlängerung ca. 100 cm, BHT ca. 190 x 75 x 100 cm Freischwinger je 349,-, Armlehnstuhl je 469,-
Alle Preise incl. Lieferung und Montage.

Jubiläums-Vorteile

100,- Sonder-Preisnachlass* ab 750,- Euro Einkaufswert

150,- Sonder-Preisnachlass* ab 1000,- Euro Einkaufswert

200,- Sonder-Preisnachlass* ab 1500,- Euro Einkaufswert

300,- Sonder-Preisnachlass* ab 2000,- Euro Einkaufswert

750,- Sonder-Preisnachlass* ab 5000,- Euro Einkaufswert

Möbel
Bolte

Entdecken Sie Ihr Zuhause neu ...

Vellmar • Holländische Str. 76 • Tel. 05 61/9 82 76-0 • Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 19 • Sa 10 - 17 Uhr